

→ Dessau-Roßlau an Mulde und Elbe – Bürgerreise vom 30. 09. bis 04.10.2010 ←

Dessau, von dem der „Alte Dessauer“, Leopold I. Fürst von Anhalt-Dessau (1676 – 1747) sagte: „Was ein rechter Kerl ist und ein couragiertes Frauenzimmer, die machen sich früher oder später auf die Reise zu uns.“ Nicht allein deshalb hat Ludwigshafen seit 1988 Partnerschaft mit Dessau. Ziel dieser war es, die innerdeutsche Grenze durch Förderung von Begegnungen aus beiden Städten zu überwinden. Wir wollen bei unserer Reise Leute, Land und Kulturgüter (das „alte“ Dessau hat viel zu bieten) kennen und schätzen lernen, an der „Einheit“ mitwirken und Partnerschaft leben. Nur was man kennt, kann man schätzen.

Unser Quartier: Hotel „Fürst Leopold“, Friedensplatz 1, in der Innenstadt. Wer privat wohnen kann, um so besser.

Reiseprogramm (Änderungen möglich)

Stand: März 2010

1. Tag - Donnerstag, 30. Sept. 2010

Anreise

07:00 Uhr Abfahrt Ludwigshafen ZOB über A5 vorbei an Frankfurt - A7 vorbei an Kassel und dann auf die neue A38. Mittagspause im rustikalen Rastplatz “Zur Stummel”, im “Eichsfeld”. Weiterfahrt durch die “Goldene Au” über Halle (Stippvisite) nach Dessau. Nach der Ankunft am Hotel: Abholung oder Zimmerverteilung - Abendessen im Hotel und Begrüßung durch Dessauer Freunde.

2. Tag - Freitag, 1. Okt. 2010

Dessau

Morgens Abfahrt vom Hotel - Wir lernen Dessau kennen. Geführte Rundfahrt mit Ausstiegen durch Dessau. - Empfang im Rathaus – Mittags können wir uns in Kantine oder Klub am Bauhaus stärken und wer will, ins Bauhaus schauen. Nachmittags: Besuch des Junkersmuseums mit der “Alten Tante Ju”, JU 52 und ggf. Besuch in den Bauhaus-Meisterhäusern oder Besichtigung Schloß Mosigkau. Rückkehr ins Hotel - ggf. Umkleiden, dann Abfahrt zum Begegnungsabend im Gasthaus “Elbterrassen” im Ortsteil Brambach. **Ab 18:00 Uhr:** Begegnung mit CDU-OV Dessau-Süd/Heideburg / CDU-KV Dessau-Roßlau und interessierten Dessauern, mit Gelegenheit zum Abendessen. (Einladung über die Presse MZ)

3. Tag - Samstag, 2. Okt. 2010

Reppichau

Nach dem Frühstück besuchen wir erst Reppichau, das Eike von Repgow-Dorf. Eike von Repgow war der Autor des “Sachsenspiegels”, nachdem in Europa fast

700 Jahre Recht gesprochen wurde. Gelegenheit zur Mittagspause in der Gaststätte “zur Morgengabe”. Nachmittags besuchen wir Zerbst, (erinnern an Zarin Katharina die Große) – Stadtrundfahrt, dann weiter durch die neuen Dessau-Stadtteile Rodleben und Roßlau zurück nach Dessau. Rodleben (2005) und Roßlau (2007) schlossen sich zu nunmehr Dessau-Roßlau zusammen. ggf. Stopp in Roßlau bei der Wasserburg oder der alten Werft.

Abends Gelegenheit zum Theaterbesuch: “Der Maskenball” - Anhaltisches Theater Dessau. (vorbestellte Karte: 15,50 € - Stand Jan. 2010) (Achtung: Die Kleiderordnung dort ist etwas lockerer.) Abendessen in eigener Regie.

4. Tag - Sonntag, 3. Okt. 2010 Tag der Deutschen Einheit in Dessau

Vormittags: Gelegenheit zum Besuch eines Gottesdienstes.

Ab 11:00 Uhr sind wir gern gesehene Gäste bei der ökumenischen Feierstunde zum “Tag der Deutschen Einheit” an der Friedensglocke. Sie wurde aus den im Jan. 1990 demolierten ca. 1.500 DDR-Waffen im Sept. 2000 gegossen und am 09. Nov. 2002 am Rathausplatz aufgehängt.

13:00 Uhr Abfahrt nach Dessau-Rodleben. Dort Gelegenheit zum Mittagessen auf dem “Eichenfest”. Anschließend Besuch des Erntedankfestes auf einem großen Bauernhof mit Gelegenheiten für Kutschfahrten, Begegnungen und auch fürs Abendessen. Rückfahrt zum Hotel - Übernachtung

5. Tag - Montag, 4. Okt. 2010

Heimreise

Heute heißt es leider Koffer verladen – Rückreise. Unterwegs wollen wir noch einen Blick auf das „Wunder von Bitterfeld“, das Naturparadies Goitsche „Wasserfront“ werfen, den 70 m tiefen Tagebau, der 2002 vorzeitig geflutet wurde und somit Bitterfeld und auch die Stadt Dessau vor der Überflutung gerettet hat. Dann kommen wir an den alten Städten Jena, Weimar und Gotha vorbei und machen Halt bei Eisenach in der Nähe der Wartburg. Im romantischen Waldgasthaus „Zur Sängerwiese“, hinter der Wartburg, besteht Gelegenheit zum Mittagessen.

Danach erfolgt die Rückfahrt nach Ludwigshafen. (Ankunft 19:00 bis 20:00 Uhr)

Im Reisepreis enthaltene Leistungen, der von Eisinger-Reisen durch-

geführten Reise: Fahrt im modernen Fernreisebus mit Kühlschrank, Klimaanlage, Toilette. - 4 x Übernachtung - 4 x Frühstücksbuffet – 1 x Abendessen im ****Hotel. Zimmer mit Bad o. D/WC, Tel., TV., - Sämtliche Rundfahrten und Reise-Rücktritts-Versicherung ohne Selbstbehalt.

Reisepreis: 339,- € im DZ - EZ-Zuschlag 48,- € bei Privatquartier 135,- €
Zahlungen erbeten nach Erhalt der Rechnung an Fa. Eisinger Reisen.

Für Führungen, Eintritte und sonstiges werden ca. 10,- € / Pers. im Bus eingesammelt.

→ Dessau-Roßlau an Mulde und Elbe – Bürgerreise vom 30. 09. bis 04.10.2010 ←

Dessau, von dem der „Alte Dessauer“, Leopold I. Fürst von Anhalt-Dessau (1676 – 1747) sagte: „Was ein rechter Kerl ist und ein couragiertes Frauenzimmer, die machen sich früher oder später auf die Reise zu uns.“ Nicht allein deshalb hat Ludwigshafen seit 1988 Partnerschaft mit Dessau. Ziel dieser war es, die innerdeutsche Grenze durch Förderung von Begegnungen aus beiden Städten zu überwinden. Wir wollen bei unserer Reise Leute, Land und Kulturgüter (das „alte“ Dessau hat viel zu bieten) kennen und schätzen lernen, an der „Einheit“ mitwirken und Partnerschaft leben. Nur was man kennt, kann man schätzen.

Unser Quartier: Hotel „Fürst Leopold“, Friedensplatz 1, in der Innenstadt. Wer privat wohnen kann, um so besser.

Reiseprogramm (Änderungen möglich)

Stand: März 2010

1. Tag - Donnerstag, 30. Sept. 2010

Anreise

07:00 Uhr Abfahrt Ludwigshafen ZOB über A5 vorbei an Frankfurt - A7 vorbei an Kassel und dann auf die neue A38. Mittagspause im rustikalen Rastplatz “Zur Stummel”, im “Eichsfeld”. Weiterfahrt durch die “Goldene Au” über Halle (Stippvisite) nach Dessau. Nach der Ankunft am Hotel: Abholung oder Zimmerverteilung - Abendessen im Hotel und Begrüßung durch Dessauer Freunde.

2. Tag - Freitag, 1. Okt. 2010

Dessau

Morgens Abfahrt vom Hotel - Wir lernen Dessau kennen. Geführte Rundfahrt mit Ausstiegen durch Dessau. - Empfang im Rathaus – Mittags können wir uns in Kantine oder Klub am Bauhaus stärken und wer will, ins Bauhaus schauen. Nachmittags: Besuch des Junkersmuseums mit der “Alten Tante Ju”, JU 52 und ggf. Besuch in den Bauhaus-Meisterhäusern oder Besichtigung Schloß Mosigkau. Rückkehr ins Hotel - ggf. Umkleiden, dann Abfahrt zum Begegnungsabend im Gasthaus “Elbterrassen” im Ortsteil Brambach. **Ab 18:00 Uhr:** Begegnung mit CDU-OV Dessau-Süd/Heideburg / CDU-KV Dessau-Roßlau und interessierten Dessauern, mit Gelegenheit zum Abendessen. (Einladung über die Presse MZ)

3. Tag - Samstag, 2. Okt. 2010

Reppichau

Nach dem Frühstück besuchen wir erst Reppichau, das Eike von Repgow-Dorf. Eike von Repgow war der Autor des “Sachsenspiegels”, nachdem in Europa fast

700 Jahre Recht gesprochen wurde. Gelegenheit zur Mittagspause in der Gaststätte “zur Morgengabe”. Nachmittags besuchen wir Zerbst, (erinnern an Zarin Katharina die Große) – Stadtrundfahrt, dann weiter durch die neuen Dessau-Stadtteile Rodleben und Roßlau zurück nach Dessau. Rodleben (2005) und Roßlau (2007) schlossen sich zu nunmehr Dessau-Roßlau zusammen. ggf. Stopp in Roßlau bei der Wasserburg oder der alten Werft.

Abends Gelegenheit zum Theaterbesuch: “Der Maskenball” - Anhaltisches Theater Dessau. (vorbestellte Karte: 15,50 € - Stand Jan. 2010) (Achtung: Die Kleiderordnung dort ist etwas lockerer.) Abendessen in eigener Regie.

4. Tag - Sonntag, 3. Okt. 2010 Tag der Deutschen Einheit in Dessau

Vormittags: Gelegenheit zum Besuch eines Gottesdienstes.

Ab 11:00 Uhr sind wir gern gesehene Gäste bei der ökumenischen Feierstunde zum “Tag der Deutschen Einheit” an der Friedensglocke. Sie wurde aus den im Jan. 1990 demolierten ca. 1.500 DDR-Waffen im Sept. 2000 gegossen und am 09. Nov. 2002 am Rathausplatz aufgehängt.

13:00 Uhr Abfahrt nach Dessau-Rodleben. Dort Gelegenheit zum Mittagessen auf dem “Eichenfest”. Anschließend Besuch des Erntedankfestes auf einem großen Bauernhof mit Gelegenheiten für Kutschfahrten, Begegnungen und auch fürs Abendessen. Rückfahrt zum Hotel - Übernachtung

5. Tag - Montag, 4. Okt. 2010

Heimreise

Heute heißt es leider Koffer verladen – Rückreise. Unterwegs wollen wir noch einen Blick auf das „Wunder von Bitterfeld“, das Naturparadies Goitsche „Wasserfront“ werfen, den 70 m tiefen Tagebau, der 2002 vorzeitig geflutet wurde und somit Bitterfeld und auch die Stadt Dessau vor der Überflutung gerettet hat. Dann kommen wir an den alten Städten Jena, Weimar und Gotha vorbei und machen Halt bei Eisenach in der Nähe der Wartburg. Im romantischen Waldgasthaus „Zur Sängerwiese“, hinter der Wartburg, besteht Gelegenheit zum Mittagessen. Danach erfolgt die Rückfahrt nach Ludwigshafen. (Ankunft 19:00 bis 20:00 Uhr)

Im Reisepreis enthaltene Leistungen, der von Eisinger-Reisen durchgeführten Reise: Fahrt im modernen Fernreisebus mit Kühlschrank, Klimaanlage, Toilette. - 4 x Übernachtung - 4 x Frühstücksbuffet – 1 x Abendessen im ****Hotel. Zimmer mit Bad o. D/WC, Tel., TV., - Sämtliche Rundfahrten und Reise-Rücktritts-Versicherung ohne Selbstbehalt.

Reisepreis: 339,- € im DZ - EZ-Zuschlag 48,- € bei Privatquartier 135,- €
Zahlungen erbeten nach Erhalt der Rechnung an Fa. Eisinger Reisen.

Für Führungen, Eintritte und sonstiges werden ca. 10,- € / Pers. im Bus eingesammelt.